

Signet 9900 Relaismodul - Anleitungsblatt



3-9900.093 Rev. 3 12/18 Deutsch

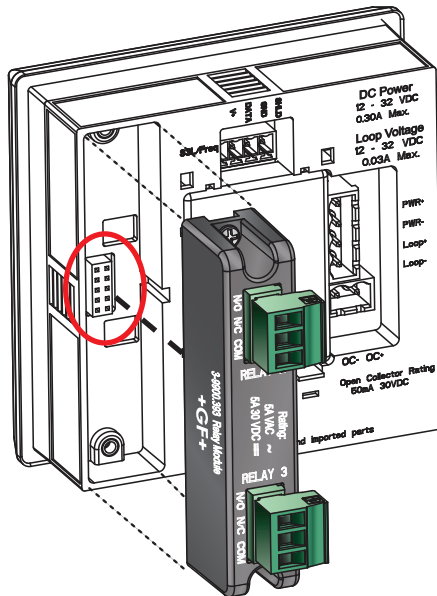


Das optionale Relaismodul fügt zwei programmierbare Schwachstromkontaktrelais hinzu. Der Open-Kollektor-Ausgang in der Basiseinheit des Modells 9900 verwendet die Relais-1-Einstellung. Dem optionalen Relaismodul werden Relais 2 und 3 in den Menüs zugeordnet.

HINWEIS: Das Relaismodul ist **nicht** funktionsfähig, wenn Schleifenstrom verwendet wird.



- [English](#)
- [Deutsch](#)
- [Français](#)
- [Español](#)
- [Italiano](#)
- [中文](#)



Nur Schaltschrankmontage
Relaismodul ist für
Feldmontageeinheiten nicht verfügbar.

Das Plug-in-Relaismodul kann entweder vor oder nach der Installation der Basiseinheit im Wandmontagegehäuse installiert werden.

Das Relaismodul wird eingesteckt und mit zwei Schrauben befestigt.

1. Ein Standardschraubendreher kann nützlich sein, um die entfernbaren Anschlüsse vorsichtig aus der Steckbuchse des Moduls herauszudrücken.
2. Vor der Installation die Anschlüsse von der Steckbuchse des Moduls entfernen.



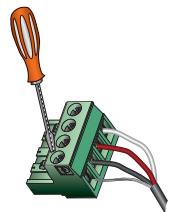
VORSICHT: Bei der Installation des Moduls vorsichtig vorgehen. Die Anschlussstifte nicht verbiegen. Stifte und Anschlüsse ausrichten und dann das Modul fest einstecken. Anschließend mit der Schraube befestigen.

Elektrostatische Entladung vermeiden:

- Die Handhabung des Moduls minimieren, um die Wahrscheinlichkeit von Schäden aufgrund von elektrostatischer Entladung zu reduzieren.
- Modul an den Kanten handhaben. Niemals freigelegte Schaltkreise oder Kontakte berühren.
- Bei der Handhabung des Moduls ein Antistatik-Armband tragen, auf einer Antistatik-Matte stehen oder mit einer Hand ein ordnungsgemäß geerdetes Rohr oder anderes ordnungsgemäß geerdetes Metall berühren.

Hersteller- Teile-Nr.	Code	Beschreibung
3-9900.393	159 001 698	Relaismodul - 2 DCR
6682-1103	159 001 711	Relaismodulstecker, 3 Pos., rechtwinklig

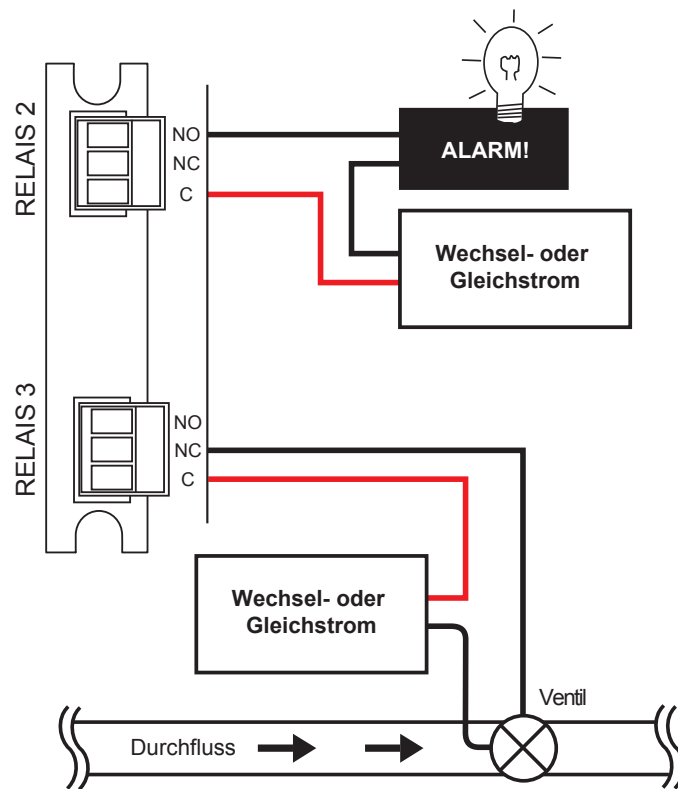
- Die roten LED-Relaisstatusanzeigen an der Vorderseite des Modells 9900 sind mit Relais 2 und 3 fest verdrahtet.
- Bei jedem Relais sind die Hysterese und Zeitverzögerung einstellbar.
- Die Anschlüsse akzeptieren Drahtstärken von 12 bis 24 AWG.
- Um das Ausfransen zu verhindern, die Drahtenden 10 bis 12 mm abisolieren und Quetschhülsen verwenden.
- Das Drahtende bzw. die Quetschhülse vollständig in den Anschluss einführen und mit der Schraube sichern.
- Die Wechselstromleiter, die ggf. an den internen Relais angeschlossen sind, dürfen niemals mit der Niederspannungsverdrahtung in Berührung kommen.



VORSICHT: Das Schalten aktiver Lasten (meist induktiv) kann eine Lichtbogenbildung verursachen, die die Relais beschädigen kann. Das RC-Filterkit oder „Snubber“ (Teile-Nr. 3-8050.396) ist als Zubehör erhältlich, um diese schädigenden Wirkungen zu reduzieren bzw. zu eliminieren.

Der Alarm ist während des Normalbetriebs AUSGESCHALTET und wird EINGESCHALTET, wenn das Relais gemäß den Relaiseinstellungen des 9900 erregt wird. (Details und Einstellungen sind in der Bedienungsanleitung des Modells 9900 enthalten.)

Das Ventil ist während des Normalbetriebs EINGESCHALTET und wird AUSGESCHALTET, wenn das Relais gemäß den Relaiseinstellungen des 9900 erregt wird. (Details und Einstellungen sind in der Bedienungsanleitung des Modells 9900 enthalten.)



NO = Arbeitskontakt (wird bei Erregung geschlossen)
 NC = Ruhekontakt (wird bei Erregung geöffnet)